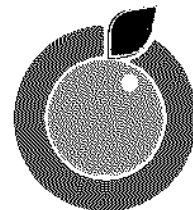


# Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebietliche Pflanzenschutzberatung Obstbau  
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



**Obstbau** Nr. 8 Steinobst Donnerstag, 10.04.2025

**Entwicklungsstadium/Witterung:** Die Schönwetterperiode hält diese Woche weiter an. Für die kommenden Nächte sind niedrige Temperaturen, aber kein Frost gemeldet. Laut Langzeitprognose wird, Stand heute, für kommenden Montag bzw. Dienstag Niederschlag prognostiziert. Kirschen und Zwetschgen sind am Aufblühen/ Blühen.

### Steinobst

**Blattkrankheiten, Monilia:** Vor dem nächsten Niederschlag sollten alle Steinobstbestände mit einem Fungizid behandelt werden. Verwenden sie z. B. Switch (0,2 kg/ha/m; max. 2x/Saison) in blühenden Kirschbeständen oder Delan WG (0,25 kg/ha/m; max. 3x/Saison) in noch nicht blühenden Kirschbeständen. In Zwetschen Einsatz von z. B. Flint (0,167 kg/ha/m; max. 2x/Saison) oder Signum (0,25 kg/ha/m, firmenseits max. 2x/Saison).

### PS-Strategie

Im Januar wurde eine gemeinsame Pflanzenschutzempfehlung der beratenden Institutionen **für Süßkirschen** unter Berücksichtigung von Vorgaben des LEH erarbeitet. Ziel ist es, die Anzahl der Rückstände im Erntegut zu mindern. Für Selbstvermarkter gelten diese Vorgaben nicht. Folgende Strategie steht zur Verfügung:

### Süßkirschen Fungizide gegen Blattkrankheiten und Fruchtfäulen

|                       |  |   |                            |    |         |
|-----------------------|--|---|----------------------------|----|---------|
| Blüte                 | Switch   | Blütenmonilia                                     | 0,2 kg/ha/m                | 2x | 14 Tage |
| Blüte/ Nachblüte      | Belanty bis 45 Tage vor Ernte                      | Monilia, zeN Sprühflecken, Gnomonia, Schrotschuss | 1,0 l (LWA); max. 1,8 l/ha | 2x | 3 Tage  |
| Blüte/ Nachblüte      | Score bis 40 Tage vor Ernte                        | Moniliaspitzendürre, Blattbräune, Kirschenschorf  | 0,075 l/ha/m               | 3x | 14 Tage |
| Vor Ernte „ohne Dach“ | Luna Experience <b>oder</b> Signum                 | Fruchtmonilia                                     | 0,2 l/ha/m                 | 2x | 7 Tage  |
|                       |  |   | 0,25 kg/ha/m               | 3x | 7 Tage  |
| Vor Ernte „mit Dach“  | Flint ( <u>AF:30.12.2025</u> ) <b>oder</b> Belanty | Blattbräune/ Fruchtmonilia                        | 0,167 kg/ha/m              | 1x | 7 Tage  |
|                       |  |   | 1,0 l (LWA); max. 1,8 l    | 2x | 3 Tage  |
| Nach der Ernte        | Delan WG   | Sprühflecken, Blattbräune, Schrotschuss, Schorf   | 0,25 kg/ha/m               | 3x | 21 Tage |

**Moniliastrategie:** Entsprechend der Blühdauer und Niederschläge (Tau) in der Blüte 2 - 3 Applikationen mit Fungiziden einplanen, aktuell Anwendung von Switch vor den nächsten Niederschlägen.

### Insektizide Süßkirsche (Blüte bis Ende Blüte)

Gegen **Spanner u. Eulenraupen** Einsatz von Bt-Präparaten wie z. B. XenTari (0,5 kg/ha/m; max. 2x/Saison; WZ = 8 Tage). Beachten sie die unterschiedlichen Aufwandmengen, Anwendungshäufigkeiten und Wartezeiten der Produkte. Bt-Präparate nicht mit UV-Stabilisatoren mischen (Bienenschutz!). Anwendung bevorzugt bei warmem, wüchsigem Wetter. Die Anwendung von Mimic (Wartezeit 74 Tage!) ist bei Marktanlieferung ausgeschlossen!

**In Problemanlagen mit Fruchtschalenwickler** ein Bt-Präparat ausbringen. Bei sehr starkem Befallsdruck (Problemanlagen) kann direkt nach der Blüte Exirel (B1, vorab mulchen; max. 0,5 l/ha; 1x Saison,) eingepflanzt werden. Bitte beachten Sie: Ab Vorliegen 53er Exirel [ist beantragt] ist dann lediglich eine Behandlung KEF/ KFF übrig. Exirel zum späteren Zeitpunkt (ca. Anfang/ Mitte Juni) zur Regulierung der KEF/ KFF angewendet, hat auch eine Nebenwirkung gegen den Schalenwickler.

### Insektizide Süßkirsche (Nachblüte)

Gegen **Schwarze Kirschenlaus** nach der Blüte Movento SC 100 (0,5 l/ha/m; max. 2x/Saison; Anwendung auf derselben Fläche nur alle 2 Jahre!) oder in Frühsorten Mospilan SG (0,125 kg/ha/m; max. 2x/Saison; TM mit Azolen ist bienengefährlich! Nicht mit Netzmitteln mischen!) oder nach dem Paraffinöleinsatz in der Vorblüte direkt in der Nachblüte NeemAzal-T/S (1,5 l/ha/m; max. 3x/Saison; Gebrauchsanweisung beachten; Nebenwirkung Fruchtschalenwickler). Bei starkem Befallsdruck ist die Wirkung ggf. unzureichend.

### Fungizide Zwetschen

**Blattkrankheiten, Monilia:** Nach Blühbeginn Signum (0,25 kg/ha/m; max. 3x/Saison; max. 2x empfohlen).

### Insektizide Zwetschen

**Pflaumensägewespe:** Weißtafeln kontrollieren - fangen sich mehr als 60 - 80 Tiere der beiden Pflaumensägewespen-Arten je Weißtafel Rebell oder war der Vorjahresbefall hoch, zum Blühbeginn Anwendung von Mospilan SG (0,125 kg/ha/m; max. 2x/Saison; die TM mit Azolen ist bienengefährlich! [z. B. Score, Luna Experience, Belanty]; nicht mit Netzmitteln mischen!

**Raupen:** Anwendung von Mimic (0,25 l/ha/m; WZ = F; Anwendung bis spätestens Ende Blüte; 90 % = 20 m), alternativ Bt-Produkt bei warmem, wüchsigem Wetter.

Übergebietliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis

Tel.: 0751-7903-305; Mobil: 0176-7276 87 75 (Herr Haltmaier); Tel.: 0751-7903-306; Mobil: 0176 21184398 (Herr Bischoff).

Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.